

Änderungsantrag

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

München, 27.05.2025

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 28.05.2025
Öffentliche Sitzung, TOP A 5, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16715

Bewerbung der Landeshauptstadt München um Olympische Spiele und Paralympische Spiele
Ermächtigung zur Abgabe des Konzepts, Ratsbegehren zur Initiierung eines Bürgerentscheids und notwendige Ressourcen
Ratsbegehren zur Bewerbung für die Olympischen Sommerspiele 2036, 2040 oder 2044 Antrag Nr. 20-26 / A 04741 von Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss, Frau StRin Ulrike Grimm, Frau StRin Alexandra Gaßmann, Herrn StR Michael Dzeba, Herrn StR Hans-Peter Mehling vom 29.04.2024

Der Antrag des Referenten wird wie folgt geändert:

<p>Ziffer 5. „Dem Bürgerentscheid wird die nachfolgende Begründung beigegeben:“</p> <p>in</p> <p>Abschnitt: „Wichtige Projekte für die Stadtentwicklung kommen schneller voran“</p> <p>werden Sätze 2 und 3 gestrichen.</p>	<p>Olympische Spiele erzeugen - nicht zuletzt durch die Unterstützung des Freistaats Bayern und die Bundesrepublik Deutschland - eine neue Dynamik und wirken als Katalysator für wichtige Stadtentwicklungsprojekte. Ein neues Stadtquartier mit Wohnraum für rund 10.000 Bürger*innen im Rahmen der Nachnutzung des Olympischen Dorfs, mögliche Investitionen in den öffentlichen Nahverkehr wie die Verlängerung der U4, die Realisierung der U9 und des S-Bahn-Ringschlusses sowie Investitionen in Klima- und Umweltschutz (erneuerbare Energien, E-Mobilität, autonomes Fahren, Parkmeilen) könnten wertvolle Impulse für die Stadt liefern. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der konsequenten Umsetzung solarer Energiegewinnung bei der olympischen Infrastruktur.</p>
---	---

Begründung:

Ein Bürgerentscheid zu diesem Thema ist begrüßenswert. Nachdem der Termin aber weit in der Zukunft liegt, sollte die Frage der Unterbringung der Sportler flexibel entschieden werden können. Eine Festlegung des Olympischen Dorfes in Festbauweise als weitere Nachverdichtung in München sollte nicht mit dem Entscheid verknüpft sein. Auch weil, wie aus dem Vortrag des Referenten hervorgeht, ein Teil der geplanten Flächen für das Olympische Dorf sich nicht im Eigentum der Landeshauptstadt München befindet und somit der Bürgerentscheid über Privateigentum verfügen würde. Die Finanzierung wie u.a. die der Realisierung der U9 und Investitionen in Klimaschutzthemen dort anzusprechen, polarisiert die Bürger ebenso unnötig, so dass darauf besser verzichtet werden sollte.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat